Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

55. Jahrgang
Freitag, 09.03.2018
Nummer 10

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach. Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Homepage: www.primo-stockach.de
Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

4. Klasse

WIE GEHT'S WEITER?

Witthoh-Schule Emmingen-Liptingen

Schauen Sie in unserer Werkrealschule in ländlicher Umgebung vorbei!

Besuchen Sie uns am

TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag, 17. März 2018 von 11 bis 17 Uhr

- Engagiertes Kollegium
- Sehr gute Ausstattung – super Sporthalle
- Nur fünf Klassen
- Vertiefte Berufsorientierung sorgt für eine gute Lehrstellenauswahl
- Etwa zwei Drittel unserer Schüler/innen erreichen einen Mittleren Bildungsabschluss
- Unsere Schüler haben überdurchschnittlich gute Ergebnisse bei den Vergleichsarbeiten in Klasse 8 erreicht
- Beförderung der Kinder und Fahrtkosten übernimmt die Schule

Wir sind jederzeit gerne für Sie da!

78576 Emmingen-Liptingen · Haldenstraße 2
Telefon 0171/5007980 und 07465 4519960 · witthohschule@t-online.de

Pfarrgemeinde St. Michael Liptingen

Während der Innenrenovation der St. Michael Pfarrkirche Liptingen werden keine Gottesdienste gehalten.

Die Gottesdienste unter der Woche finden in der Martinskapelle statt.

In welcher Gemeinde die geplanten Wochenendgottesdienste stattfinden, entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Voraussichtlich werden die Renovationsarbeiten bis ca. Ende April dauern.

CDU – Ortsverband Emmingen - Liptingen im Landtag in Stuttgart

Eine große Anzahl von interessierten Bürgern besuchte auf Einladung von Justizminister und Europaminister Guido Wolf den Landtag. Vom Besucherdienst des Landtages wurden wir empfangen. Dieser vermittelte uns ein Überblick über das Landtagsgebäude und die Gliederungen und Aufgaben des Landtages und der Abgeordneten. Den Plenarsaal konnten wir nur durch die Schaufenster sehen. Unter erhöhter Sicherheit tagte der NSU – Untersuchungsausschuss. Danach kam unser Minister und Abgeordneter Guido Wolf in Begleitung von Kathrin Sorg, der persönlichen Referentin des Ministeriums der Justiz und für Europa, und begrüßte uns. Guido Wolf MdL sprach über die Landespolitik und die Arbeit als Justizminister. Es folgte eine rege Diskussion, bevor wir uns im Restaurant des Landtags stärkten.

Am Nachmittag folgte die Besichtigung vom Turm am Bahnhof mit einer Führung in der Ausstellung über Stuttgart 21. Hier wurden wir über das Projekt S 21 informiert, was geplant und gebaut wird.

Mit dem Bus fuhren wir dann weiter zum Fernsehturm. Da ging es hoch hinauf zur Terrasse mit Weitblick über Stuttgart. Danach erfolgte die Rückfahrt und beim fröhlichen Abschluss stärkten wir uns im Gasthaus „Sonne“ in Liptingen.

ERFOLGREICHE EHEMALIGE SCHÜLER AUS EMMINGEN UND LIPTINGEN

Witthoh-Schule

Werkrealschule
Haldenstraße 2
Tel.: 07465/4519961
Witthohschule@t-online.de
www.Witthohschule.de

Seit vielen Jahren genießen wir einen guten Ruf in der Gemeinde und auch bei den beruflichen Fachschulen in Tuttlingen, da die Entlass-schüler unserer Schule eine solide Ausbildung mitbringen. Diese eignet sich bestens als Ausgangspunkt für vielerlei berufliche Wege.
Im Gemeindeblatt finden Sie wöchentlich Beispiele dafür ...

Corinna Schwarz
Entlassklasse 2005
2jährige Kaufmännische Schule: Fachschulreife
Ausbildung zur Industriekauffrau bei Firma Atlantic Zeiser, Emmingen-Liptingen: Technische Dokumentation
Laborantin bei Clean Controlling
Industriekauffrau bei Firma Stryker

Industriekauffrau (Materialbewirtschaftung) bei der Bundeswehr in Kastellaun

Ich hatte tolle Lehrer, die immer einen guten Rat hatten. Wir hatten eine tolle Klassengemeinschaft. Es war eine schöne Zeit!

...eine unbeschwerte Schulzeit....!

Anika Gnirß

Entlassklasse 2007
Fritz-Erler-Schule Tuttlingen: Realschulabschluss
Ausbildung zur Physiotherapeutin
Nach dem Staatsexamen Weiterbildung zur Sportphysiotherapeutin und zur Manualtherapeutin

Physiotherapeutin bei Firma Lang-Schöpf in Wurmlingen

Giuseppe Lombardo

Entlassklasse 2008
1jährige Berufsfachschule Metalltechnik
Ausbildung zum Chirurgiemechaniker

Chirurgiemechaniker bei der Firma Karl Storz Endoskope in Tuttlingen

Dass es mir sehr Spaß gemacht hat, die gute Zusammenarbeit mit den Lehrern und am meisten hat mir der Technikunterricht gefallen.

Besuchen Sie uns am
Tag der Offenen Tür (Samstag, 17.3.2018, 11 – 17 Uhr)

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Tennisabteilung SV Emmingen mit dem Jahr 2017 sehr zufrieden

Fast 40 Mitglieder konnte der Vorsitzende Thomas Ziesemer zur Abteilungsversammlung begrüßen. 13 neue Kinder im Verein und damit über 50 welche aktiv sind. Darauf können wir sehr stolz sein! Jugendwart Ralf Hensler konnte mit seinem Team (Susanne Ziesemer, Sandra Heller, Sandra Grathwohl und Anja Raabe), denen er für die tolle Mitarbeit dankte, diese stolze Zahl vorweisen. Es zeigt wieder einmal, dass die gute Jugendarbeit „Früchte" trägt. Trainiert werden die Kids von Steffi Werner und den Trainerassistenten Pascal Gnirß, Jasmin Schöpf und Amanda Auer. Erfolge konnte die Jugend auch wieder vorweisen. Die U12w (Dorothea Hensler, Anna Anders, Luisa Heller, Jule Kohler, Kiara Haag) wurde Meister und die U16w (Selina Gnirß, Annika Rempp, Elena Heller, Celine Lehmann) Vizemeister. Einer der Höhepunkte 2017 waren das dreitägige Pfingsttennis-Training und das Sommerfest mit Übernachtung und Schleifchenturnier (ca. 50 Eltern und Kids waren dabei). Beim angebotenen Ferienprogramm hatten 15 Kinder Spaß am Tennisspielen. Natürlich wurde auch wieder ein Wintertraining angeboten, welches viele Kinder gerne zum Trainieren besucht haben. Auch der Sportwart Marc Lehmann war mit dem vergangenen Jahr sehr zufrieden. Sechs aktive Mannschaften waren im Sommer im Einsatz. Herausragend waren die Leistungen HERREN 60 und der DAMEN, welche Meister wurden. Mit nur 1 Matchpunkt zu wenig konnte die DAMEN 40 den 2. Platz belegen. Gut besucht waren auch wieder das traditionelle 3 Königs Turnier, sowie das Eröffnungs-bzw. Abschlussturnier. Hier dankte er allen, welche sich mit ihrem Arbeitseinsatz einbrachten. Schön wäre es, wenn sich im Jahr 2018 zu den Vereinsmeisterschaften mehr Aktive anmelden würden. Eine sehr positive Bilanz konnte Kassier Hans Gnirß vorweisen. Wie immer „servierte" er seinen Bericht souverän für die versammelten Mitglieder. Abteilungsleiter Thomas Ziesemer dankte allen, welche sich immer wieder für den Verein einbringen. Bei der Saisoneröffnung (Marion Kohlbecher mit ihrem Team), den aktiven Mannschaften für die Bewirtung immer freitags zum Treff, Armin Leiber für die Leitung des Montagsports und vieles mehr. Erfreut stellte er fest, dass die Mitgliederzahl angewachsen ist. Für das Jahr 2018, teilte er mit, stehen einige Investitionen (Beregnungsanlage, Kühltruhe..) an. Neue Fenster wurden von Ralf Gnirß bereits eingesetzt. Geplant ist ebenfalls eine Verkaufsveranstaltung.

Geehrt wurden mit einem kleinen Präsent:
Klaus Heiß (40 Jahre), Ute und Siegfried Heiß (30 Jahre), Udo Störk (30 Jahre), Gabi und Paul Strobel (20 Jahre), Jana Heiß (10 Jahre), Jan Heiß (10 Jahre). Herzlichen Glückwunsch!

Danach standen die Wahlen für den Kassier und Pressewart/Schriftführer an. Hans Gnirß und Paul Strobel wurden hier erneut einstimmig von den Mitgliedern gewählt. Zum Schluss bedankte sich der Abteilungsleiter bei allen Mitgliedern für ein tolles Tennisjahr 2017 bei allen.

2. Vorsitzender Helmut Werner, Klaus Heiß (40 Jahre), Ute Heiß (30 Jahre), Siegfried Heiß (30 Jahre), Gabi Strobel (20 Jahre), Paul Strobel (20 Jahre), Jana Heiß (10 Jahre), Udo Störk (30 Jahre), Jan Heiß (10 Jahre), 1. Vorsitzender Thomas Ziesemer

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

10.03.
Julius Reiter
Kirchbühlstraße 9
75 Jahre

13.03.
Alma Sigg
Weiherstraße 9
80 Jahre

ABFALLTERMINE

Restmüll
Mittwoch, 14.03.

Windeltonne
Mittwoch, 14.03.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Freitag, 16. März 2018, in der Zeit von 09:30 - 11:00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.
Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.
Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).
Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Freiburg kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach. Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Freiburg in einer Verordnung ausgewiesen werden.
Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG). Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet Ablach, Baggerseen und Waltere Moor – FFH 8020-341, das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Freiburg ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil des FFH-Gebiets auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG). Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Freiburg erstreckt sich daher auf die Landkreise Freudenstadt und Rastatt im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie auf die Landkreise Sigmaringen und den Zollernalbkreis im Regierungsbezirk Tübingen. Die 59 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 279 von 295 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg sowie 4 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe und 9 Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen. Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.
Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Raum 1.38, für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit **vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018** während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus. Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter http://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Service/Bekanntmachung/Seiten/FFH-Verordnungen-RPF.aspx veröffentlicht. Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Freiburg zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Tuttlingen,** Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen (2. OG, Zimmer 273)

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Freiburg durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform. Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Aus-

legungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Umwelt, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder unter der E-Mailadresse FFHVO@rpf.bwl.de) beim Regierungspräsidium Freiburg vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg bereitgestellte Formular verwandt werden.

Informationsveranstaltung zum FFH-Verordnungsverfahren

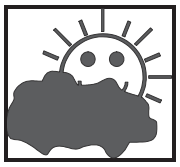
Das Regierungspräsidium Freiburg wird zum geplanten FFH-Verordnungsverfahren bis Ende März für Bürgerinnen und Bürger eine öffentliche Infoveranstaltung anbieten, bei denen über die Inhalte und Hintergründe berichtet und mögliche Fragen geklärt werden können. Die Veranstaltung findet am 19.03.2018 in Tuttlingen (Immanuel-Kant-Gymnasium/Aula) statt. Bereits um 18:15 Uhr ist Einlass, sodass die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit haben, sich an Schauwänden mit Karten und an Infotischen zu orientieren. Um 19:00 Uhr beginnt der offizielle Teil der Veranstaltung mit einer moderierten Statementrunde, Infos zur Verordnung sowie dem Verfahren und die Möglichkeit grundsätzliche Fragen zu klären. Nach der Plenumsveranstaltung stehen die Expertinnen und Experten des Regierungspräsidiums Freiburg zu Einzelfragen und zu bestimmten thematischen Schwerpunkten an den Infotischen Rede und Antwort.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Käse der Allgäuer Käsehütte
- Fisch vom Fischhandel Walter Geiger
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock" (immer am 1. Donnerstag im Monat)



Niederschlagsstation des Deutschen Wetterdienstes Emmingen - Liptingen

Standort Talstr. 22, Emmingen

Februar 2018

Gesamtniederschläge 54,9 mm bzw. l / m², davon 39,9 mm = 73 % als Schnee, 25 Tage mit Schneedecke.
Höchster Einzelniederschlag 22,9 mm bzw. l / m², gemessen am 18.02.
Größte Niederschlagsstärke nicht messbar, Starkniederschlag RR ≥ 25 mm / h wurde nicht erreicht.
12 Tage m. messb., fallendem Niederschlag; 12 Messtage, dv. 6 Tage ≥ 1,0 mm und 1 Tag ≥ 10,0 mm
4 Tage mit Kondensstreifen zu Cirren, dv. kein Tag m. KS als alleinige Wolken v. 14 Beobacht.-Tagen
3 heitere Tage, Sonnenschein ca. 82 h / 287 h = ca. 29 %
14 trübe Tage, Nebel ca. 18 h / 672 h = 3 %, 4 Tage mit Nebel, dv. keinmal ganztags.
28 Frosttage m. Minimum unter 0° C in 2 m Höhe, dv. 17 Eistage (Max < 0° C), dazu keinmal Bodenfrost.
Maximale Schneehöhe h = 20 cm am 18.02., also skibar. Schneehöhen-Summe ❄ Σ = 226 cm.
Kein Tag mit Sturmwind ≥ 8 Bft, 2-mal Starkwind ≥ 6 Bft, Gesamt Ø = ca. 2,3 Bft, ziemlich lebhaft.
Kein Gewitter am Ort, kein Ferngewitter, kein Wetterleuchten.
Absolutes Temperaturminimum T_{0A} = - 17 °C, Boden T_{0A} = - 20 °C jeweils am 28.02.
Absolutes Temperaturmaximum T_{1A} = + 4 °C am 16.02.
Mittleres Tagestemperatur-Minimum Ø T_0 = - 6,9 °C
Mittleres Tagestemperatur-Maximum Ø T_1 = - 1,7 °C
Mittlere Monatstemperatur $T = 1/2 (T_0 + T_1)$ T = - 4,3 °C
Abweichung vom langjährigen Temp-Mittel Δ T = ca. - 2,1 ° C

Fazit: Der Februar war deutlich zu kalt. Die Niederschläge waren zu hoch und sehr unterschiedlich, hier 134 % d. Norm N_R = 41 mm. Die Sonne war stark unternormal mit 75 % der Norm N_S = 109 h. Der Wind wehte insgesamt mit ziemlich lebhafterer Stärke. Nebel kam nur vereinzelt vor. Es gab 38 % der Norm N_N = 47 h.
Wetterverlauf: 01-03.: Zyklonal W. Wechsel von Regen mit Schnee in unergiebigen Mengen, trübe ohne Eistage. 04.-06. Zwischenhoch, wechselnd bewölkt mit Abkühlung. 07 - 08. Zyklonal NW mit etwas Schnee, trübe. 09.-14. Übergangslage. Zuerst wechselhaft mit etwas Schnee, danach sickerte russische Kaltluft ein mit zweistelligen Minusgraden und Eistagen. 15.-19. Zyklonal W: Tiefausläufer brachten verbreitet Regen und etwas Schnee. Auf der Rückseite des letzten Tiefs gab es kräftigen Schneefall. Schneefräse und Ski kamen zum Einsatz. 20.-Monatsende: Antizyklonal NO. Ein kräftiges Kältehoch über Skandinavien führte mit frischen Winden russische Kaltluft heran. Zuerst war es stark bewölkt, dann klarer und immer kälter. Es gab die tiefsten Temperaturen des Winters. Ein eisiger Übergang zum meteorologischen Frühling. Der Februar hatte ein echtes Kontrastprogramm zum lahmen Januar.

Dr. Ulrich Hinz

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst

Ilse und Manfred Schlosser bieten **jeden Freitagmorgen,** Senioren oder Personen die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr mit dem DRK Auto von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs werden Sie gerne unterstützt.

Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig. Bitte melden Sie sich direkt bei Familie Schlosser Tel: **07465/1035** zur Einkaufsfahrt an.

Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am **Donnerstag, den 15. März 2018, 20:00 Uhr, im Alten Kindergarten Liptingen,** laden wir alle Mitglieder, Freunde, Gönner des Vereines und sonst Interessierte sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Einsatzleitung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Jedes Mitglied kann die Beratung von Punkten in der Hauptversammlung beantragen. Entsprechende Anträge sind spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung beim Vorstand einzureichen.

LANDKREIS

Informationsveranstaltung für künftige Auszubildende in der Landwirtschaft

An der Albert-Schweizer-Schule Villingen-Schwenningen, An der Schelmengaß 3, findet in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern am **Freitag, den 23. März 2018 um 14:00 Uhr in Raum 015** eine Informationsveranstaltung zum Ausbildungsberuf „Landwirt/Landwirtin" statt. Es wird über Inhalte und Organisation der schulischen und betrieblichen Ausbildung informiert.
Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen - eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung durch die Kunstausstellung: „Kreis – Kunst – unterwegs"

Am Donnerstag, 15. März, um 16:30 Uhr, bietet das Kreisarchiv- und Kulturamt eine Führung durch die Ausstellung „Neuerwerbungen aus der Kunstsammlung des Landkreises Tuttlingen 2013 bis 2018" in der Galerie Tabak in Renquishausen an. Die Ausstellung vermittelt ein vielseitiges Bild und einen Eindruck von der Qualität moderner Gegenwartskunst in der Region. Mit rund 50 Werken zeigt die Ausstellung neben Öl- und Acrylgemälden auch Bilder in Tusche und Wachskreide, Collagen, Grafiken, Fotografien sowie Plastiken und Skulpturen. Erstmals zählen zu den Neuerwerbungen der Kunstsammlung auch mehrere Installationen. In der Ausstellung sind einheimische, regionale Künstlerinnen und Künstler vertreten. Dazu zählen u.a. die Künstler: Willi Bucher, Doris Ettwein, Hans-Uwe Hähn, Ingrid Hartlieb, Gegi Hermann, Hans-Jürgen Kossack, Sabine Krusche, Bernd Luz, Maria Magel, Roland Martin, Wendelin Matt, Dr. Ferdinand Messner, Gerhard Messner, Dorothee Pfeifer, albertrichard Pfrieger, Frieder Preis, Zeljko Rusic, Reinhard Sigle, Dietlinde Stengelin, Markus Strieder, Frank Teufel, Rémy Trevisan und Walter Zepf. Die Ausstellung „Neuerwerbungen aus der Kunstsammlung des Landkreises Tuttlingen 2013 bis 2018" wird bis zum Sonntag, 22. April in der Galerie Tabak in Renquishausen, Burgerstraße 9, gezeigt und kann jeden Mittwoch und Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und jeden Sonntag von 11:00 bis 17:00 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Am 15. März im BiZ Rottweil: Studium an Hochschulen? Was, Wo, Wie?

Die Schullaufbahn neigt sich dem Ende zu, das Abitur ist in Sicht. Studium, na klar! Jetzt stellen sich viele Abiturienten die Frage: Wie stelle ich es an? Am Donnerstag den 15. März 2018 um 17:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ), Neckarstraße 100 in Rottweil, gibt es Antworten. Die Informationsveranstaltung für angehende Studenten und Studentinnen bietet einen Wegweiser im Labyrinth der Studienangebote. Sie findet im Raum 132 des Berufsinformationszentrums Rottweil statt. Ulrike Leitner, Studienberaterin der Uni Konstanz klärt alle Fragen rund ums Studieren und gibt Tipps bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren an Hochschulen. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 15. März 2018 um 17:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil. Der Workshop ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail rottweil.biz@arbeitsagentur.de bis spätestens 13. März erforderlich.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht." (Johannes 12, 24)

Sonntag, 11.03.2018
Kreuzkirche Möhringen:
10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Hess

Mittwoch, 14.03.2018
Gemeindehaus Gartenstraße (Tuttling.)
14:30 Uhr Konfi-Camp Nachtreffen

Donnerstag, 15.03.2018
Friedenskirche Emmingen:
19:30 Uhr Gemeindeversammlung
(der Bibelkreis fällt diese Woche aus)

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Donnerstag, 15. März
Bei vielen ist es schon ein Gesprächsthema: Die Bezirkssynode – unser regionales Kirchenparlament – hat im Herbst 2017 über eine Veränderung entschieden, die uns zentral betrifft: den sogenannten Pfarrplan 2024. Die Landeskirche stellt sich darauf ein, dass zukünftig die finanziellen Spielräume geringer werden und dass die Zahl der Mitglieder weiter zurückgeht. Deswegen wird die Zahl der Pfarrstellen in den nächsten Jahren maßvoll reduziert. Der Kirchenbezirk Tuttlingen muss in den kommenden sechs Jahren dreieinhalb Pfarrstellen einsparen. Diese Vorgabe soll unter anderem durch die folgende Maßnahme erreicht werden: Ab 2024 soll es einen gemeinsamen Pfarrer für Emmingen-Liptingen und für Neuhausen geben, da Neuhausen zu wenig Gemeindeglieder hat, um in Zukunft noch eine Pfarrstelle für sich allein zu haben. (Möhringen mit der Vorstadt wird in Zukunft weiterhin 50% Pfarrstellenanteil haben.)
Die jetzige Form unsere Gemeinde – Möhringen gemeinsam mit Emmingen-Liptingen – ergibt unter diesen Bedingungen nicht mehr viel Sinn. Wie soll es weitergehen? Vieles spricht dafür, dass sich in den kommenden Jahren aus den Orten Neuhausen (mit Schwandorf und Worndorf) und Emmingen-Liptingen eine neue Kirchengemeinde entwickeln kann. Die Kirchengemeinderäte haben schon erste Gespräche mit den Neuhausenern geführt, die auf der persönlichen Ebene sehr angenehm waren. Auch im Konfirmandenunterricht gab es in den vergangenen Monaten eine gute Kooperation.
Wir als demokratisch verfasste Kirche wollen jetzt die Meinungsbildung auf möglichst breite Füße stellen. Der Kirchengemeinderat als beschließendes Gremium ist sehr daran interessiert, wie Sie zu den anstehenden Veränderungen stehen. **Bitte besuchen Sie deswegen unsere Gemeindeversammlung am 15. März um 19:30 Uhr in der Friedenskirche!** Dort erhalten Sie genaue Informationen zu den Hintergründen des Pfarrplans 2024 und können anschließend in einem offenen Diskussionsforum Ihre Meinung, Ihre Fragen und Ihre Sorgen äußern. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und eine engagierte und offene Diskussion!

Es grüßen Sie im Namen des Kirchengemeinderates:
Frau Martina Reinbold (1. Vorsitzende), Beim Leibertäle 15, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461/9629567
Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer,
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik
Evangelisches Pfarramt, Unter Jennung 15, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461-75467,
E-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-moehringen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Gemeinschaft der Eigenheimer und Gartenfreunde

Unsere Jahreshauptversammlung musste verschoben werden. Der neue Termin ist Freitag, der 13.04.2018.

Näherers folgt.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Einladung
Zur **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 23. März 2018 um 20:00 Uhr** im Gasthaus „ADLER" Emmingen laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Dirigenten
4. Bericht der 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
7. Ehrungen
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 16.03.2018 bei unserer 1. Vorsitzenden Karla Sasse eingereicht worden sein.

Achtung geänderter Probetermin!
Nächste Woche findet die Probe am **Mittwoch, den 14.03.2018** statt, wie immer um 20:00 Uhr im Probelokal des Rathauses.

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am Samstag den 10.03.18 um 20:00 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Narrenhäusle Emmingen statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berichte
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Sonstiges

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Probetermine:
Am vergangenen Wochenende fand das Probewochenende der Trachtenkapelle statt. Bei fast vollständiger Teilnahme konnte Dirigent Thorsten Tritschler den Musikerinnen und Musikern Tipps und Hinweise für das diesjährige Jahreskonzert geben. Neben Registerproben wurden auch einige Gesamtproben abgehalten. Beim diesjährigen Konzertmotto „TRÄUMEREIEN" und den damit verbundenen eher ruhigeren Konzertstücken wurde großen Wert auf die musikalische Interpretation der Stücke gelegt.
Aus terminlichen Gründen muss der Konzerttermin in diesem Jahr etwas vorgezogen werden. Wir freuen uns heute schon auf viele Zuhörer in der Witthohhalle am Samstag den 28. April 2018. (Details folgen)

Trachtenkapelle
Freitag, 09.03., 20:00 Uhr

Zöglings-Gruppe:
Donnerstag, 08.03., 18:00 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 09.03., 19:00 Uhr

Termine:
28. April, Jahreskonzert

www.musikverein-emmingen.de

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

TOP LEISTUNG IM MIXED- 5:1 GEGEN KREENHEINSTETTEN
Pascal Gnirß - 6:3, 7:5
Sebastian Ziesemer - 2:6, 1:6
Selina Gnirß - 6:1, 6:1
Elena Heller - 6:3, 6:1
Ziesemer/S.Gnirß - 2:6, 6:3, 10:5
P.Gnirß/Heller - 6:4, 7:6

Nächste Begegnungen:
10.3.2018
HERREN 40 in Markdorf gegen TC Markdorf
HERREN in Salem gegen TC Salem

VdK Sozialverband VdK

Am Samstag 17. März 2018 halten wir unsere Mitgliederversammlung im Berggasthaus Witthoh in der Scheune (Nebengebäude) ab. Beginn 14:00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder mit ihrem Partner, sowie alle am Sozialverband VdK Interessierten recht herzlich ein.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Totenehrung
TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden
TOP 4: Bericht der Kassiererin
TOP 5: Bericht der Schriftführerin
TOP 6: Revisionsbericht der Kassenprüfer
TOP 7: Entlastung der Vorstandschaft
TOP 8: Ersatzwahlen 1. + 2. Vorsitzende für 1 Jahr
TOP 9: Referat Hr. Rolf Bisser LRA Tuttlingen, Leiter Versorgungsamt
PAUSE
TOP 10: Referat Kreisverband Stockach
TOP 11: Ehrungen
TOP 12: Ausblick 2018 (Ausflug, Weihnachtsfeier)
TOP 13: Dankesworte
TOP 14: Grußworte, Wünsche und Anträge

Blasmusik Alte Garde Liptingen

Wir treffen uns am Montag, 12.03.2018 um 20:00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Liptingen zur Probe.

DRK Ortsverein Liptingen

Der DRK-Ortsverein Liptingen lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 09.03.2018** um 19:30 Uhr ins Gemeinschaftshaus in Liptingen alle Mitglieder, Gönner und Freunde ganz herzlich ein

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des JRK
- Bericht Seniorengymnastikgruppe
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Vorsitzenden
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Ehrungen
- Verschiedenes

Musikverein Liptingen

Voten Sie für das Projekt Schuppenbau – VBSDN Spendenaktion 2018
Der Musikverein Liptingen nimmt als einer von 20 Vereinen an der Spendenaktion 2018 der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar Teil. Hierbei werden verschiedene Vereinsprojekte unterstützt. Wir haben uns mit unserem Projekt zum Bau eines Lagerschuppens beworben, den wir noch in diesem Jahr errichten möchten. Bitte unterstützen Sie unser Projekt mit Ihrer Teilnahme am **Mitglieder Online-Voting**. Abstimmen dürfen alle Mitglieder der Volksbank. Es ist ganz einfach, registrieren Sie sich beim Mitgliedernetzwerk der VBSDN und vergeben Sie 3 Sterne für den Musikverein Liptingen. Auf diesem Link geht's zur Abstimmung: **www.mitgliedernetzwerk.de/vbsdn**. Über den Button „Jetzt registrieren" gelangen Sie über eine kurze Anmeldestrecke ins Mitgliedernetzwerk. Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Ein schwarzes Wochenende für die Tischtennisspieler des SV Liptingen
Neben der Niederlage der Ersten (Bericht vom TTC Spaichingen) setzte es auch für die 2. und 4. Mannschaft Heimniederlagen.
Bezirksklasse Herren
SV Liptingen II-TSV Nusplingen III 1:9
SV Liptingen II-TTC Vöhringen II 1:9
Nicht ganz unerwartet setzte sich die Niederlagenserie der 2. Mannschaft die krankheitsbedingt auf Jörg Kamutzky verzichten musste, fort. Außerdem mussten die Gastgeber im Spiel gegen Nusplingen auch noch Erhard Konrad ersetzen. Zwar wehrten sich die Liptinger nach Kräften und konnten auch einige Satzgewinne erreichen, zu einem Erfolg reichte es allerdings nur für Wolfgang Sager beim Stand von 0:8. Gegen den souveränen Tabellenführer von Vöhringen II stand zwar E. Konrad wieder zur Verfügung und es gab einige spannende und knappe Spielausgänge zu verzeichnen. Letztendlich blieb es aber beim Ehrenpunkt durch Horst Schoch.

Kreisklasse C II
SV Liptingen II-TTFC Dürbheim II 1:9
SV Liptingen II-TTC Tuttlingen III 4:9
Ebenfalls erwartungsgemäß blieb die nicht in Bestbesetzung antreten könnende 4. Liptinger Vertretung ohne Punkte. Gegen die Gäste aus Dürbheim war es eine einseitige Angelegenheit, erst beim Stande von 0:6 gelang Christian Endres der Ehrenpunkt der Gastgeber. Für die Gäste blieben Turan Yldirim/Matthias Richter, Frank Faude/Oskar Henne und Felix Mauch/Eduared Bogalu in den Doppeln, sowie Frank Faude (2), Turan Yldirim, Oskar Henne, Felix Mauch und Eduard Bogalu erfolgreich. Etwas ausgeglichener begann die Begegnung gegen die Tuttlinger Gäste, in der Florian Zitz/Daniel Faust sowie Günter Heitzmann/Tanja Renner die Liptinger mit 2:1 in Führung brachten.Volker Mattes/Philippe Schuppler punkteten für die Tuttlinger. Diese beiden waren es auch die die Gäste mit 3:2 in Führung brachten. Zwar gelang Christian Endres der 3:3 Ausgleich, doch sorgten Wolfgang Britsch und Anja Lange das 3:5. Tanja Renner brachte die Gastgeber nochmals heran, danach gab es durch Volker Mattes, Philippe Schuppler, Wolfgang Britsch und Dieter Kießinh nur noch Gästesiege.

TTC Spaichingen I-SV Liptingen I 9:7
Den erwartet knappen Ausgang gab es bei dieser Begegnung der alten Rivalen. Während die Gastgeber in Bestbesetzung antreten konnten, spielte bei den Liptingern für den erkrankten Dirk Scherer Erhard Konrad. Diese erwischten einen Traumstart und führten nach den Doppeln durch Siege von Jan Lindeman/Thomas Fuhrmann, Armin Dümmel/Erhard Konrad und Klaus Staudt/Christoph Renner mit 3:0. Christoph Renner erhöhte auf 4:0, doch kamen die Spaichinger durch knappe Siege auf 3:4 heran. Armin Dümmel erhöhte auf 3:5. Die Gastgeber verkürzten durch einen äußerst knappen 5-Satz-Sieg auf 4:5. In den folgenden Einzeln teilte man sich bis zum 6:7 jeweils die Punkte, Jan Lindeman und Thomas Fuhrmann waren für die Gäste erfolgreich. Die letzten Einzel wie auch das Schlußdoppel sah die Gastgeber siegreich.
Vorschau auf kommendes Wochenende
Als einzige Mannschaften sind die Zweite und die Vierte am kommenden Wochenende im Einsatz, beide spielen auswärts. Bei den Spielen in Rosenfeld und Spaichingen hängen aber die Punkte für die Liptinger wohl zu hoch.

Bereits am Freitag 9.3.2018 wird die Abteilungsversammlung im Gasthaus Ochsen in Hattingen abgehalten, in der es einen Wechsel in der Leitung der Abteilung geben wird.

Arthrose des Hüft- und Kniegelenkes

Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 14.03.2018 um 19:00 Uhr im Gesundheitszentrum Tuttlingen. Im Rahmen der Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog" referiert Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, über das Thema „Arthrose des Hüft- und Kniegelenkes".
Wie kann eine Arthrose erkannt werden? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Chefarzt Dr. Matthias Hauger bringt die Besucher des Vortrags auf den neusten Stand der Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten bei einer Arthrose im Knie- oder Hüftgelenk.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Im Anschluss an den Vortrag haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen persönlich zu stellen.
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Tuttlingen statt.

Aktivierender Hausbesuch - ein Bewegungsangebot des DRK für Senioren

Würden Sie gerne ein wenig Gymnastik machen, aber der Weg bis zur Seniorengymnastik ist aufgrund körperlicher Einschränkungen zu mühsam für Sie?
Beim aktivierenden Hausbesuch kommt eine ausgebildete Übungsleiterin oder Übungsleiter eine Stunde pro Woche zu Ihnen nach Hause. Aus einer Mischung zwischen leichter Gymnastik und Gesprächsführung, werden Mobilität, Kraft, Ausdauer, Koordinationsfähigkeit und Gedächtnisleistung erhalten und gefördert. Die Gymnastikübungen werden nach Absprache mit Ihrem Hausarzt bezüglich der medizinischen Unbedenklichkeit individuell für Sie gestaltet.
Es wird eine kostenlose Schnupperstunde angeboten, jede weitere Stunde kostet 6,00 Euro. Das Angebot ist nach §45a SGB XI anerkannt und kann im Normalfall über die Pflegekassen abgerechnet werden.
Gerne informieren wir Sie:
DRK-Kreisgeschäftsstelle Tuttlingen
Ansprechpartnerin: Nora Mauch,
Tel. 07461/1787-19 oder
E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2018 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. Mai möglich.
„Kulturlandschaften sind lebendige Zeichen für bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie sind Teil der Zukunft unseres Landes und bieten Identifikation für alle Menschen. Wer sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung", erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs. Der **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Landesteilen. Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.
Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31.5.2018.
Sämtliche Informationen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar.

Bienen schützen

Bienen sind durch ihre einzigartigen biologischen Leistungen sehr wichtig für unser Ökosystem. Bienen brauchen den Nektar der Pflanze zum Überleben und Pflanzen brauchen einen Bestäuber, um sich zu vermehren. Laut dem deutschen Imkerbund sind etwa 80 Prozent der heimischen Nutz- und Wildpflanzen auf die Bestäubung der Honigbiene angewiesen. Auch der Großteil der landwirtschaftlichen Erträge im Pflanzen- und Obstbau in Deutschland sind von der Bestäubung durch die Honigbiene abhängig. Das ist einer der Gründe, warum die Honigbiene den dritten Platz der wichtigsten Nutztiere einnimmt. Die fleißigen Bienen sind aber auch echte Energielieferanten.

Bienenprodukte wie Honig, Propolis (Harz) und Gelee Royal werden als Nahrungs- oder Naturheilmittel schon lange geschätzt. Mit der Zeit sind die Bedingungen für Honigbienen deutlich schlechter geworden. Pestizide, Monokulturen und eingeschleppte Parasiten sind nur einige Gründe dafür. Jeder kann etwas für den Schutz der Bienen tun! Badenova hat dazu Empfehlungen:
Sät man im Garten oder auf dem Balkon bienenfreundliche Pflanzen, das heißt nektar- und pollenreiche Pflanzen, kann man den heimischen Bienen einen großen Gefallen tun. Einige Beispiele dafür sind: Lavendel, Zitronenmelisse, Kornblume, Schneeglöckchen und Krokus. Auf bienenschädliche Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel sollte man verzichten!
Circa 80 Prozent unseres Honigs werden aus dem Ausland importiert. Grundsätzlich sollte man beim Honigkauf auf die Herkunft achten. Am besten immer regionale Produkte kaufen!
Auch badenova tut etwas für den Schutz der Bienen. Auf dem Betriebsgelände in Freiburg stellt badenova Wiesenflächen für Bienenvölker zur Verfügung, um ihren Lebensraum zu schützen. Dahinter verbirgt sich eine langjährige Partnerschaft mit dem Freiburger Imkerverein. Weitere Informationen zum Bienenengagement der badenova gibt es auf badenova/bienen.de

Vortrag: Zum Zeugniswert der Ortsnamen für die Erforschung der Siedlungsgeschichte im Raum Tuttlingen

Der Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen lädt im Anschluss an seine Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 22. März, 20:00 Uhr** zu einem öffentlichen Vortrag im Museum Seitingen-Oberflacht ein. Prof. Dr. Dieter Geuenich aus Freiburg referiert zum Zeugniswert der Ortsnamen für die Erforschung der Siedlungsgeschichte im Raum Tuttlingen. Die Ortsnamen auf *-ingen* und *-heim* gelten als die ältesten deutschen Siedlungsnamen. In der Raumschaft Tuttlingen befinden sich mit der Stadt Tuttlingen, den Stadtteilen Eßlingen, Möhringen und Nendingen sowie den Gemeinden Emmingen-Liptingen, Seitingen und Wurmlingen zahlreiche Ortsnamen auf *-ingen*. Was kann man über das Alter dieser Siedlungen aussagen? Was wissen wir über die Personen, deren Namen in diesen Ortsnamen überliefert sind: *Tuotilin* in Tuttlingen, *Sito* ins Seitingen usw.? Waren sie die ersten Siedler, die Ortsgründer oder Sippenhäupter in der Landnahmezeit der Alemannen?

KreislandFrauenverband Tuttlingen

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Kreisbauernverband Rottweil-Tuttlingen und dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:
Fr., 16.03.18 – Motivationsvortrag „Krise in der Landwirtschaft - na und?" Wie Sie schwierige Zeiten kraftvoll meistern und das Blatt wenden können!
Erleben Sie einen humorvollen und zugleich motivierenden Abend mit der Bäuerin und Mentaltrainerin Elke Pelz-Thaller. In ihrem Vortrag steht der Mensch und seine Lebensoptimierung in Krisenzeiten im Mittelpunkt.
Beginn 20:00 Uhr, Landgasthaus Adler, Hauptstraße 34, 78606 Seitingen-Oberflacht, Kartenreservierung bei B. Hiller, 07425/32449 oder unter prosser@lbv-bw.de Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Die Landseniorinnen und Landsenioren im BLHV laden ein am Donnerstag, 22. März 2018 um 14:00 Uhr zum 2. Wirtshaussingen. Dies findet statt in Eigeltingen-Hirschladen in der Dünnelestube Klopfer in Hirschlanden (zwischen Eigeltingen und Münchhöf).
Das Motto ist: „Wo man singt, da lass dich nieder." Die regional sehr bekannten Musiker HANS und RAINER werden uns mit Gitarre und Klarinette begleiten. Es wird sicher wieder ein sehr schöner Nachmittag werden. Es gibt Kaffee und Kuchen gebacken von unseren Landfrauen (Selbstzahler).
Wir, Georg Renner (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

Veranstaltungen im Haus der Natur

Beuron. Weidenruten kreativ. Donnerstag, 15. März, 14 bis ca. 17 Uhr
Die Teilnehmer fertigen als Einstieg ins Weidenflechten verschiedene Dekorationsgegenstände. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 18,- €; Anmeldung bis Montag, 12. März beim Haus der Natur: Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Geführte Wanderung rund um Beuron. Freitag, 16. März, 14 Uhr
Der Naturparkverein Obere Donau lädt zur ersten Wanderung rund um Beuron in diesem Jahr ein. Treffpunkt: Haus der Natur; Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 15. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0

Obernheim. Horchgang in das Revier von Spauz und Rauz. Freitag, 16. März, 17:30 bis ca. 19:30 Uhr
Nach einer kurzen Vorstellung der Arten anhand von Bildern und Rufen erläutert Thomas Hoffmann die Lebensraumansprüche und die Biologie der Arten. In der Dämmerung versuchen die Teilnehmer, die nächtlichen Jäger zu „erhorchen". Treffpunkt: Rathaus Obernheim; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 14. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0

Kolbingen. Märzenbecherwanderung.
Samstag, 17. März, 13 Uhr
Die ersten Frühlingsblüher an einem romantisch gelegenen Ort entdecken. Auf der ca. 6 km langen Wanderung erleben die Teilnehmer die traumhafte Gegend um die sagenumwobene Ruine Walterstein. Treffpunkt: Sportheim Kolbingen. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Heiligenberg. Panoramawanderung rund um Heiligenberg. Sonntag, 18. März, 14 bis 18 Uhr
Heiligenberg „Sonne über dem Bodensee" - zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Treffpunkt: Rathaus/Sennhof in Heiligenberg. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Erich Fischer, Tel. 07576/961793, erich-f@web.de.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzhütte. Mittwoch, 21. März, 19 Uhr
Christiane Denzel aus Liptingen, erklärt einiges über die Hintergründe des jeweiligen Brauches, des Räucherns und über die Wirkung der dabei typischen Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzhütte in Liptingen- Wehstetten, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen und liest zum Abschluss ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 12,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis Mittwoch, 14. März bei Martina Braun, Tel. 07465/2082 oder Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

Neuhausen o.E. Frühjahrskur mit heimischen Wildkräutern. Donnerstag, 22. März, 19 bis 21 Uhr
Anhand eines PowerPoint-Vortrages erläutert die Kräuterpädagogin Michaela Hagen die Wirkung von Wildkräutern auf unseren Organismus. Ein Wildkräuteraufstrich und ein stoffwechselanregender Smoothie dürfen gekostet werden. Treffpunkt: Neuhauser Kräuterstüble, Neuhausen ob Eck; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis Montag, 19. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

KARL STORZ Aktiv e.V. feiert Jubiläum: 25. Internationales Sport-Event

Am Wochenende des 17. & 18. März 2018 lädt die Betriebssportgruppe KARL STORZ Aktiv e.V. zum 25. Internationalen KARL STORZ Sport-Event in der Mühlau-Sporthalle in Tuttlingen ein. An beiden Tagen werden die Turniere, das 15. Internationale KARL STORZ Hallenfußballturnier, am Samstag, den 17.03.2018 und das 25. Internationale LaienVolleyballturnier am Sonntag, den 18.03.2018, mit einem attraktiven Rahmenprogramm für die ganze Familie ergänzt. Alle Erlöse und freiwilligen Spenden werden in diesem Jahr an das „Frauenhaus Tuttlingen e.V." gespendet.

Sie sind herzlich eingeladen!

Einladung

Josef und Josefinen–Treffen in Emmingen-Liptingen
am Montag, den 19. März 2018
Alle, die als ersten oder zweiten Namen Josefine oder Josef heißen, sind recht herzlich mit Ehegatten oder Partner zur Namenstagsfeier eingeladen.
16:30 Uhr Hochamt zum heiligen Josef auf dem Schenkenberg in Emmingen.
Anschließend um **18:00 Uhr im Gasthaus „Sonne" in Liptingen.**
Über zahlreiche Teilnahme freuen wir uns!
Info bei: Josef Knopf, Emminger Str. 3
Tel. 07465/91109, Fax 91189

Veranstaltung im Theater-Bahnhof

Kommen Sie am Sonntag, 11.03., 15:00 Uhr in den TheaterBahnhof Mühlheim!
Da entführen wir Sie ins Reich der Phantasie zu

„Däumelinchen".

Erleben Sie das Märchen von H.C. Andersen als zauberhaft poetisches Vergnügen für Kinder ab 4 Jahren mit Familie! Däumelinchen ist ein lustiges, keckes Mädchen, geboren durch Magie aus einer Blume und wenig größer als ein Daumen. Kaum steht sie auf eigenen Füßen gerät sie unverhofft in eine Reihe von Abenteuern.

Zum großen Glück begegnet sie zum Happy End ihrem selbst gewählten Herzenspartner: dem bezaubernden jungen Blumenprinzen. Humorvolles Schauspiel mit Figurenspiel und Live-Musik.

Anmeldung erforderlich unter: 07463-2580007 oder service@theater-bahnhof.de, Eintritt 6,-/7,-€ auf allen Plätzen.